

Forum

Bilder des Tages



Grosse Ausstellung An den Stäfer Kunsttagen präsentieren am Wochenende 32 lokale Kunschtshaffende ihre Werke und luden in ihre Ateliers oder andere Ausstellungsorte ein. Zentrum der «Stäfert» war das Ortsmuseum. Die dortigen Bilder und Skulpturen kann man auch an den nächsten drei Sonntagen noch besichtigen. Weitere Fotos der Ausstellung gibt es auf www.zsz.ch. (ham) Fotos: Michael Trost

Heute vor 55 Jahren

Ein sechs Kilometer langer Albtraum

Hatten Sie diesen Albtraum auch schon? Man sitzt in einem Zug und fährt bergab. Plötzlich wird der Zug immer schneller und schneller und rast mit höchster Geschwindigkeit auf ein Hindernis zu, ohne dass man als Passagier etwas dagegen unternehmen kann. Ein furchtbares Gefühl der Machtlosigkeit. Glücklicherweise wacht man jedoch meist noch vor dem Aufprall unter der sicheren Bettdecke wieder auf – zwar schweissgebadet, aber doch sehr erleichtert, dass alles nur ein Traum war.

Für einen «Wagenwärter» der Zürcher Forchbahn war dieses

Szenario im Jahr 1967 jedoch kein böser Traum, sondern brutale Realität. So berichtete die rechtsufrige «Zürichsee-Zeitung» im Herbst vor 55 Jahren, dass der Steuerwagen BT 104 bei einem Manöver auf der Forch stadtwärts in Fahrt geraten war, während sich ein Wagenwärter noch im Inneren des Wagens aufhielt. «Der Wagen fuhr rund sechs Kilometer weit durch Zumikon und Zollikerberg», schreibt der Autor. Dabei seien alle rechten Räder zwischenzeitlich aus dem Gleis geraten und kurzzeitig auf dem Trottoir gefahren.

«Bei der Kreuzung mit der Binzstrasse stellte sich der Wagen jedoch wieder auf die

Schienen und rollte weiter», bis er in Zollikerberg schliesslich mit 60 Kilometern pro Stunde in einen stehenden Zug der Forchbahn prallte. Der Wagenwärter wurde dabei schwer verletzt. Man habe den Wagen zwar auf den sechs Kilometern mit einem zweiten Forchbahnwagen und sogar mit einem Auto einzuholen versucht, jedoch ohne Erfolg, berichtet der Autor weiter.

Als Unfallursache ermittelte die Kantonspolizei, dass beim Bau des Wagens ein Bolzen im Handbremssystem verkehrt eingesetzt worden sei. «Sodass der Wagenwärter die Handbremse wohl anziehen konnte, eine Bremswirkung jedoch nicht erfolgte».

Ein ganz anderes Thema beschäftigte Horgen und somit die Modelwelt im Herbst 1967. Denn zur selben Zeit fanden dort die ersten Schweizer Modetage statt.

«Die in ihrer Art erstmalige Modepäsentation entspricht einem lang gehegten Wunsch der schweizerischen Konfektionsfabrikanten», war damals im «Anzeiger» des Bezirks Horgen zu lesen. An der Präsentation von rund 20 Herstellern sogenannter Textilkonfektion seien gar Einkäufer aus aller Welt zugegen gewesen. Denn das Konzept der gemeinsamen Präsentation mehrerer Kollektionen war damals – im Gegensatz zu New York oder Mailand – für

die Zürichsee-Region noch gänzlich neu.

«Es war für den Uneingeweihten ein faszinierendes Erlebnis, selber eine Übersicht aus der Vielfalt des modischen Schaffens gewinnen zu können und gleich alle Modelle an Mannequins vorgeführt zu erhalten», schwärmt der Autor. «In einem originell aufgezogenen Rahmen, in der Form einer Zirkusvorführung vereinigten sich die Kreationen der beteiligten Konfektionäre zu einem grossartigen Modemosaik.» Die Darbietungen der ausschliesslich weiblichen Models seien darum ausserordentlich gewesen – wie in einem Traum.

Zora Rosenfelder

Zürichsee-Zeitung

Telefon: 044 928 55 55.

E-Mail Redaktion: redaktion@zsz.ch.

Adresse: Fiorholstrasse 13, 8820 Wädenswil.

Herausgeberin: Tamedia ZRZ AG.

Technoparkstrasse 5, 8401 Winterthur.

Verleger: Pietro Supino.

Leiter Verlag: Robin Tanner.

Ombudsman der Tamedia AG: Ignaz Staub.

Postfach 837, 6330 Cham 1, ombudsman.

tamedia@bluewin.ch.

Redaktionsleitung: Benjamin Geiger

(Dg, Chefredaktor), Fabienne Sennhauser

(Ise, stv. Chefredaktorin), Daniela Haag (dh),

Philippa Schmidt (phs).

Regionalredaktion: Markus Hausmann (ham),

Daniel Hitz (hid, Leiter Newsdesk), Irina Kisseloff

(kis), Raphael Meier (ram), Thomas Münzel (tm),

Luzia Nyffeler (lmy), Francesca Prader (fpr),

Nicola Ryser (nr), Sibylle Saxer (sis),

Thomas Schär (ths), Dorothea Uckelmann (duc),

Michel Wenzler (miw).

Ständige Mitarbeitende: Andrea Baumann (anb),

Carina Blaser (cbl), Mirjam Bättig-Schnorf (mbs),

Frank Speidel (fsp).

ZRZ-Sportredaktion: Urs Stanger (ust, Leitung),

Maurizio Derin (de), Dominic Duss (ddu),

Urs Kindhauser (uk), Marisa Kuny (mak),

Peter Weiss (pew).

Ständiger Mitarbeiter: Markus Wyss (maw).

ZRZ-Online-Redaktion: Martin Steiner (mst,

Leitung), Michael Caplaz (mcp),

Fabian Röhli (far).

Redaktion Tamedia:

Leitung: Arthur Rutishauser (ar, Chefredaktor),

Adrian Zurbriggen (azu, Stv. Chefredaktor),

Raphaela Birrer (rbi), Kerstin Hasse (kh),

Michael Marti (MMA), Iwan Städler (is).

Ressortleitungen Recherchedesk:

Catherine Boss (cbm), Oliver Zühlmann (ozl).

Politik: Raphaela Birrer (rbi). Ausland: Christof

Münzler (chm). Wirtschaft: Peter Burkhardt (pbu).

Leben: Michèle Binswanger (mb), Philippe

Zweifel (phz). Kultur: Guido Kalberer (kal).

Sport: Ueli Kägi (uk), Alexandra Stäubli (als).

Service: Philippe Zweifel (phz).

Wissen: Anke Fossgreen (af).

Gesellschaft: Michèle Binswanger (mb).

Tamedia Editorial Services: Viviane Joyce (Leitung).

Textproduktion: Dagmar Abo, Frank Hubrath,

Bernd Kruhl, Marc Schädegg (Leitung), Andreas

Zollinger. Layout: Tobias Gaberthuel, Johannes

Neukomm. Fotografen: Patrick Gutenberg, Moritz

Hager, Manuela Matt, Sabine Rock, Michael Trost.

Korrektorat: Rita Frommenwiler Schumow.

Infografik: Michael Rüegg (Leitung).

Aboservice: Für Fragen und Anliegen zu Ihrem

Abo wenden Sie sich am besten über eines der

Online-Formulare an uns: contact.zsz.ch

Telefonisch erreichbar unter: Tel. 0848 805 521.

Abopreise: abo.zsz.ch

Medienpartnerschaften: René Sutter,

Telefon: 052 266 99 00, rene.sutter@tamedia.ch

Druck: DZZ Druckzentrum Zürich AG.

Auflage: 19'060 Expl. Mo-Sa,

(WEMF-beglaubigt 2021).

Inserate: Goldbach Publishing AG,

Fiorholstrasse 13, 8820 Wädenswil.

Inserateaufgabe Print Tel. 044 515 44 00,

E-Mail: inserate@zsz.ch.

Inserateaufgabe Digital: Tel. 044 248 50 70,

E-Mail: adops@goldbach.com

Leitung Werbemarkt: Jost Kessler.

Neben klassischen Werbeformen erscheinen in den Medien

von Tamedia zwei Formen von Inhaltserzeugung.

Paid Post: Im Zentrum steht in der Regel das Produkt oder die

Leistungsleistung des Werbekunden. Die Erscheinungsbild

trägt sich vom Layout des Trägermediums ab. Diese Werbemittel

sind mit Paid Post gleichzusetzen. Beide Werbemittel werden

von Team Commercial Publishing hergestellt. Die Mitarbeit

von Mitgliedern der Tamedia-Redaktionen ist ausschliesslich

zusammenarbeit mit Kunden, etwa im Bereich Reisen oder

Auto, werden gesondert ausgewiesen.

Bekanntgabe von namhaften Beteiligten der Tamedia

ZRZ AG i.S.v. Art. 322 SGB: LZ Urth Zeitung AG.

Ein Angebot von Tamedia